

## DATENSCHUTZHINWEISE

### Informationen zur Verwendung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in der Zusatzversorgungskasse der Stadt Frankfurt am Main

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Anlass der Durchführung der Pflichtversicherung bzw. der Freiwilligen Versicherung der Zusatzversorgung der Stadt Frankfurt am Main.

#### 1. VERANTWORTLICHER FÜR DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Stadt Frankfurt am Main,  
vertreten durch den Magistrat,  
– Zusatzversorgungskasse –  
Rottweiler Str. 18  
60327 Frankfurt am Main  
E-Mail: [zvz@stadt-frankfurt.de](mailto:zvz@stadt-frankfurt.de)

#### 2. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE/R

Referat Datenschutz und Informationssicherheit  
(11B)  
Sandgasse 6  
60311 Frankfurt am Main  
E-Mail: [datenschutz@stadt-frankfurt.de](mailto:datenschutz@stadt-frankfurt.de)

#### 3. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG).

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für Zwecke der Durchführung des Versicherungsverhältnisses erhoben. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt in der Pflichtversicherung auf Grundlage der Regelungen des § 23 HDSIG i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO und § 13 Abs. 1 und 3 der Satzung der Zusatzversorgungskasse der Stadt Frankfurt am Main bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO i. V. m. § 23 Abs. 2 der Satzung der Zusatzversorgungskasse der Stadt Frankfurt am Main und den für den jeweiligen Vertrag geltenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen in der Freiwilligen Versicherung.

Personen, deren Beschäftigungsverhältnis beendet ist, gelten gem. § 23 Abs. 8 Satz 2 HDSIG als Beschäftigte i. S. d. HDSIG.

#### 4. EMPFÄNGER PERSONENBEZOGENER DATEN

Zur Erfüllung unserer Aufgaben bzw. gesetzlicher Anforderungen kann es ggf. notwendig sein, Ihre Daten auch an Dritte weiterzugeben. Empfänger von personenbezogenen Daten können insbesondere sein:

- Sozialversicherungsträger
- Zusatzversorgungseinrichtungen
- Verschiedene Banken, Sparkassen
- Gläubiger
- Gerichte
- Finanzverwaltung
- Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen
- Sozialverwaltung
- Rechenzentrum
- Druckdienstleister
- Versicherungsmathematiker

## 5. KATEGORIEN UND UMFANG DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN, DAZU GEHÖREN SOFERN ZUTREFFEND:

- Stammdaten (wie z. B. Name, Geburtsdatum, Anschrift, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer)
- Versicherungsdaten (wie z. B. Beschäftigungs- und Versicherungsbeginn, erzielte zusatzversorgungspflichtige Entgelte, Versicherungsmerkmale u. a. für Mutterschutzzeiten, Elternzeit, Fehlzeiten, Altersteilzeit, Ruhen des Arbeitsverhältnisses, An- und Abmeldungen zur bzw. von der Zusatzversorgung)
- Rentendaten (wie z. B. Rentenart, Beginn der Rente, Versicherungsfall, Abschläge, Ende des Rentenanspruchs, Einkommensanrechnung)
- Steuer- und Sozialversicherungsdaten (wie z. B. im Rentenauskunftsverfahren, Krankenversicherungsdaten, Meldeverfahren an die Finanzbehörden)
- Sonstiges (wie z. B. Eheversorgungsausgleich, Abtretungs- und Pfändungsmerkmale)
- Bankdaten
- Daten bezugsberechtigter Hinterbliebener

Im Falle eines Verstoßes gegen die Anzeige- und Mitwirkungspflichten der betroffenen Person, kann unter Umständen die beantragte Leistung nicht gewährt oder ganz oder teilweise auf Zeit oder Dauer entzogen werden.

Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes personenbezogener Daten im Sinne der Art. 25 und 32 DS-GVO. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

## 6. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Es erfolgt eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sobald diese für die o. g. Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Des Weiteren erfolgt eine Speicherung von personenbezogenen Daten aufgrund und innerhalb von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

Diese ergeben sich für uns u. a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), dem Einkommensteuergesetz (EStG), der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (DEÜV), dem Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung (BetrAVG), dem Sozialgesetzbuch (SGB).

## 7. BETROFFENENRECHTE

Sie können unter der in Ziffer 1 genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zustehen. Es besteht ferner ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format. Rechtsgrundlagen hierfür sind Art. 15 bis 21 DS-GVO.

## 8. BESCHWERDERECHT

Im Falle einer Beschwerde können Sie sich an d. Datenschutzbeauftragte/n (s. o.) oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde wenden:

D. Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Postfach 3163  
65021 Wiesbaden  
Telefon: 0611-1408-0  
<https://datenschutz.hessen.de/über-uns/kontakt>